

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 631 00 00
communications@snb.ch

Zürich, 29. Oktober 2021

Zwischenbericht der Schweizerischen Nationalbank per 30. September 2021

Die Schweizerische Nationalbank weist für die ersten drei Quartale 2021 einen Gewinn von 41,4 Mrd. Franken aus.

Der Gewinn auf den Fremdwährungspositionen betrug 42,2 Mrd. Franken. Auf dem Goldbestand resultierte ein Bewertungsverlust von 1,3 Mrd. Franken. Der Gewinn auf den Frankenpositionen belief sich auf 0,8 Mrd. Franken.

Das Ergebnis der Nationalbank ist überwiegend von der Entwicklung der Gold-, Devisen- und Kapitalmärkte abhängig. Starke Schwankungen sind deshalb die Regel und Rückschlüsse auf das Jahresergebnis nur bedingt möglich.

Gewinn auf den Fremdwährungspositionen

Der Gewinn auf den Fremdwährungspositionen belief sich auf insgesamt 42,2 Mrd. Franken.

Die Zins- und Dividendenerträge betrugen 5,5 Mrd. Franken bzw. 2,9 Mrd. Franken. Während auf Zinspapieren und -instrumenten Kursverluste von 13,7 Mrd. Franken resultierten, betrugen die Kursgewinne auf Beteiligungspapieren und -instrumenten 22,2 Mrd. Franken. Die wechselkursbedingten Gewinne beliefen sich auf insgesamt 25,3 Mrd. Franken.

Bewertungsverlust auf dem Goldbestand

Auf dem mengenmässig unveränderten Goldbestand entstand ein Bewertungsverlust von 1,3 Mrd. Franken. Das Gold wurde per Ende September 2021 zu 52 373 Franken pro Kilo gehandelt (Ende 2020: 53 603 Franken).

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Gewinn auf den Frankenpositionen

Der Gewinn auf den Frankenpositionen betrug insgesamt 0,8 Mrd. Franken. Er resultierte im Wesentlichen aus den erhobenen Negativzinsen auf Girokontoguthaben.

Rückstellungen für Währungsreserven

Per Ende September 2021 resultierte – vor der Zuweisung an die Rückstellungen für Währungsreserven – ein Gewinn von 41,4 Mrd. Franken.

Artikel 30 Abs. 1 NBG schreibt der Nationalbank vor, Rückstellungen zu bilden, welche es erlauben, die Währungsreserven auf der geld- und währungspolitisch erforderlichen Höhe zu halten. Die Zuweisung für das laufende Geschäftsjahr wird Ende Jahr festgelegt.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 30. September 2021¹

in Mio. Franken

	Ziffer unter Erläuterungen	1.–3. Q. 2021	1.–3. Q. 2020	Veränderung
Erfolg aus Gold		– 1 278,9	9 118,4	– 10 397,3
Erfolg aus Fremdwährungspositionen	1	42 170,3	5 252,0	+ 36 918,3
Erfolg aus Frankenpositionen	2	801,8	988,3	– 186,5
Übrige Erfolge		16,1	– 6,2	+ 22,3
Bruttoerfolg		41 709,2	15 352,4	+ 26 356,8
Notenaufwand		– 27,8	– 19,7	– 8,1
Personalaufwand		– 136,3	– 135,4	– 0,9
Sachaufwand		– 92,6	– 88,3	– 4,3
Abschreibungen auf Sachanlagen		– 27,5	– 28,8	+ 1,3
Zwischenergebnis		41 425,1	15 080,2	+ 26 344,9

¹ Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erfolgsrechnung des dritten Quartals 2021¹

in Mio. Franken

	3. Q. 2021	3. Q. 2020	Veränderung
Erfolg aus Gold	109,5	1 997,3	-1 887,8
Erfolg aus Fremdwährungspositionen	-2 353,7	12 035,7	-14 389,4
Erfolg aus Frankenpositionen	250,2	354,7	-104,5
Übrige Erfolge	14,2	2,0	+12,2
Bruttoerfolg	-1 979,7	14 389,8	-16 369,5
Notenaufwand	-15,0	-	-15,0
Personalaufwand	-45,4	-44,9	-0,5
Sachaufwand	-25,9	-23,2	-2,7
Abschreibungen auf Sachanlagen	-9,1	-9,5	+0,4
Zwischenergebnis	-2 075,1	14 312,2	-16 387,3

¹ Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Bilanz per 30. September 2021¹**Aktiven**

in Mio. Franken

	30.09.2021	31.12.2020	Veränderung
Gold	54 468,2	55 747,1	-1 278,9
Devisenanlagen ²	965 459,6	910 001,0	+ 55 458,6
Reserveposition beim IWF	1 960,7	1 849,6	+ 111,1
Internationale Zahlungsmittel	11 864,2	4 363,9	+ 7 500,3
Währungshilfekredite	932,5	907,6	+ 24,9
Forderungen aus Repogeschäften in US-Dollar	–	8 841,7	-8 841,7
Forderungen aus Repogeschäften in Franken	–	549,9	-549,9
Wertschriften in Franken	3 981,8	4 072,9	-91,1
Gedekte Darlehen ³	10 040,8	11 176,4	-1 135,6
Sachanlagen	429,4	438,0	-8,6
Beteiligungen	135,6	134,0	+ 1,6
Sonstige Aktiven	747,7	945,6	-197,9
Total Aktiven	1 050 020,6	999 027,9	+ 50 992,7

1 Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

2 Beinhaltet Ende September 2021 das erhaltene Sichtguthaben aus Repogeschäften im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der Devisenanlagen von 15,6 Mrd. Franken (per 31.12.2020: 9,6 Mrd. Franken). Die damit verbundenen Verbindlichkeiten werden in den Passiven unter Verbindlichkeiten in Fremdwährungen bilanziert und führen zu einer Bilanzverlängerung.

3 SNB-COVID-19-Refinanzierungsfazilität (CRF) für Banken mit Sitz in der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein. Die CRF erlaubt es den Banken, gegen Abtretung der vom Bund oder den Kantonen verbürgten bzw. garantierten Kredite bei der SNB Liquidität zu beziehen.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Passiven

in Mio. Franken

	30.09.2021	31.12.2020	Veränderung
Notenumlauf	88 032,5	89 013,6	-981,1
Girokonten inländischer Banken	637 446,6	628 825,2	+8 621,4
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	21 444,5	13 755,3	+7 689,2
Girokonten ausländischer Banken und Institutionen	22 751,7	28 120,2	-5 368,5
Übrige Sichtverbindlichkeiten	33 391,7	32 160,9	+1 230,8
Verbindlichkeiten aus Repogeschäften in Franken	-	-	-
Eigene Schuldverschreibungen	-	-	-
Übrige Terminverbindlichkeiten	-	9 027,1	-9 027,1
Verbindlichkeiten in Fremdwährungen	15 625,7	9 573,0	+6 052,7
Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte SZR	11 635,8	4 214,0	+7 421,8
Sonstige Passiven	318,1	387,9	-69,8
Eigenkapital			
Rückstellungen für Währungsreserven ¹	86 981,0	79 073,6	+7 907,4
Aktienkapital	25,0	25,0	-
Ausschüttungsreserve ²	90 943,1	83 982,4	+6 960,7
Jahresergebnis 2020		20 869,6	-20 869,6
Zwischenergebnis	41 425,1		+41 425,1
Total Eigenkapital	219 374,2	183 950,6	+35 423,6
Total Passiven	1 050 020,6	999 027,9	+50 992,7

1 Die Rückstellungen für Währungsreserven werden im Rahmen der Gewinnverwendung alimentiert. Beim Anstieg von rund 7,9 Mrd. Franken handelt es sich um die Zuweisung für das Geschäftsjahr 2020.

2 Die Ausschüttungsreserve verändert sich nur einmal jährlich im Rahmen der Gewinnverwendung.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Verkürzter Eigenkapitalnachweis

in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2021	1.–3. Q. 2020
Eigenkapital Anfang der Periode¹	183 950,6	167 082,5
Dividendenausschüttung an die Aktionäre	– 1,5	– 1,5
Gewinnausschüttung an Bund und Kantone	– 6 000,0	– 4 000,0
Zwischenergebnis	41 425,1	15 080,2
Eigenkapital Ende der Periode	219 374,2	178 161,2

¹ Das Eigenkapital am Anfang der Periode setzt sich zusammen aus dem Aktienkapital, den Rückstellungen für Währungsreserven, der Ausschüttungsreserve sowie dem Jahresergebnis.

Bewertungskurse

	30.09.2021 Franken	31.12.2020 Franken	Berichtsjahr Veränderung Prozent	30.09.2020 Franken	31.12.2019 Franken	Vorjahr Veränderung Prozent
1 EUR	1,0835	1,0803	+ 0,3	1,0805	1,0848	– 0,4
1 USD	0,9352	0,8806	+ 6,2	0,9239	0,9668	– 4,4
100 JPY	0,8366	0,8545	– 2,1	0,8739	0,8900	– 1,8
1 GBP	1,2608	1,2027	+ 4,8	1,1878	1,2776	– 7,0
1 CAD	0,7347	0,6921	+ 6,2	0,6906	0,7436	– 7,1
1 kg Gold	52 372,76	53 602,51	– 2,3	55 989,14	47 221,54	+ 18,6

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Schweizerische Nationalbank ist eine spezialgesetzliche Aktiengesellschaft mit Sitzen in Bern und in Zürich. Der vorliegende Zwischenbericht wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Nationalbankgesetzes (NBG) und des Obligationenrechts (OR) sowie den im Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2020 aufgeführten Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Sofern keine abweichenden Bestimmungen definiert sind, orientieren sich die Rechnungslegungsgrundsätze an den Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung). Abweichungen von Swiss GAAP FER bestehen nur im Falle von unterschiedlichen Bestimmungen zum NBG oder um die besondere Natur der Nationalbank zu berücksichtigen. In Abweichung von Swiss GAAP FER wurde keine Geldflussrechnung erstellt. Die Gliederung und die Bezeichnung der Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung berücksichtigen die Besonderheiten der Geschäftstätigkeit einer Zentralbank.

Gegenüber der Jahresrechnung per 31. Dezember 2020 wurden keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze vorgenommen.

Beim Zwischenbericht der Schweizerischen Nationalbank per 30. September 2021 handelt es sich um einen Zwischenbericht nach Swiss GAAP FER 31 mit Verkürzungen in Ausweis und Offenlegung.

Swiss GAAP FER 31 verlangt den Ausweis des Ergebnisses pro Aktie, der angesichts der spezialgesetzlichen Bestimmungen für die Nationalbank keine Aussagekraft hat. Die Rechte der Aktionäre werden durch das Nationalbankgesetz bestimmt. Insbesondere wird der Dividendenanspruch auf höchstens 6% des Aktienkapitals beschränkt (maximal 15 Franken pro Aktie mit einem Nominalwert von 250 Franken); der übrige ausschüttbare Gewinn steht zu einem Drittel dem Bund und zu zwei Dritteln den Kantonen zu. Vor diesem Hintergrund erfolgt keine Offenlegung des Ergebnisses pro Aktie.

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Erläuterungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung

Ziffer 1: Erfolg aus Fremdwährungspositionen

Gliederung nach Herkunft in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2021	1.–3. Q. 2020	Veränderung
Devisenanlagen	42 079,7	5 322,5	+ 36 757,2
Reserveposition beim IWF	53,6	–47,2	+ 100,8
Internationale Zahlungsmittel	5,0	–2,7	+ 7,7
Währungshilfekredite	32,0	–20,5	+ 52,5
Total	42 170,3	5 252,0	+ 36 918,3

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2021	1.–3. Q. 2020	Veränderung
Zinsertrag	5 500,2	6 108,8	–608,6
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	–13 725,7	11 749,6	–25 475,3
Zinsaufwand	21,3	–29,2	+ 50,5
Dividendenertrag	2 933,9	2 594,1	+ 339,8
Kurserfolg Beteiligungspapiere und -instrumente	22 206,9	7 132,7	+ 15 074,2
Wechselkurserfolg	25 262,2	–22 278,8	+ 47 541,0
Vermögensverwaltungs-, Depot- und andere Gebühren	–28,6	–25,2	–3,4
Total	42 170,3	5 252,0	+ 36 918,3

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Ziffer 2: Erfolg aus Frankenpositionen**Gliederung nach Herkunft** in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2021	1.–3. Q. 2020	Veränderung
Negativzinsen auf Girokontoguthaben	968,0	1 017,3	–49,3
Wertschriften in Franken	–103,0	25,6	–128,6
Liquiditätszuführende Repogeschäfte in Franken	–0,7	–18,1	+17,4
Liquiditätsabschöpfende Repogeschäfte in Franken	–	–	–
Gedekte Darlehen	–61,4	–35,8	–25,6
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	–	–	–
Eigene Schuldverschreibungen	–	–	–
Übrige Frankenpositionen	–1,1	–0,7	–0,4
Total	801,8	988,3	–186,5

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	1.–3. Q. 2021	1.–3. Q. 2020	Veränderung
Negativzinsen auf Girokontoguthaben	968,0	1 017,3	–49,3
Zinsertrag	–35,2	–24,2	–11,0
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	–123,1	2,0	–125,1
Zinsaufwand	–1,1	–0,7	–0,4
Handels-, Depot- und andere Gebühren	–6,8	–6,0	–0,8
Total	801,8	988,3	–186,5